



Wiener Klassik Konzert in der Stadtpfarrkirche Müncheberg

Am Samstag, dem 9. Juni, 17.00 Uhr, ist das Brandenburgische Staatsorchester Frankfurt wieder in der Stadtpfarrkirche in Müncheberg zu Gast – diesmal nicht mit einem Kammerkonzert, sondern mit einem „großen“ Konzert aus der Reihe der Wiener Klassik. Auf dem Programm stehen wunderbare Werke von Mozart und Haydn.

Die junge Schweizer Solistin Chiara Enderle ist 1. Preisträgerin des Internationalen Lutoslawski-Cellowettbewerbs in Warschau sowie des Pierre Fournier Awards in London. Sie trat in der letzten Saison u.a. in England, Schottland, Deutschland, Frankreich, Polen und den USA sowie im Sommer 2017 beim Lucerne Festival auf. Sie in einem Konzert in der Stadtpfarrkirche in Müncheberg zu hören, dürfte ein besonderes Erlebnis werden! Mit dieser bemerkenswerten Solistin setzt das BSOF seine Tradition der Förderung besonders talentierter junger Musiker fort.

Mozarts strahlend-festliche C-Dur-Sinfonie – die berühmte „Jupiter-Sinfonie“ bildet den Abschluss des Programms. Diese Sinfonie begründete nach Mozarts Tod ganz wesentlich seinen Ruhm. Die Meinung eines zeitgenössischen Kritikers war: an dieser Sinfonie gäbe es einfach nichts zu kritisieren ... Dieses Spätwerk Mozarts ist eine seiner meistgespielten Sinfonien. Ähnlich verhält es sich mit der „Hochzeit des Figaro“, mit dessen witziger, quirliger Ouvertüre das Konzert beginnt: Dieses Meisterwerk gehört bis heute zu den weltweit meistgespielten Opern, es hat bis heute nichts von seinem Charme verloren.

Dirigent ist Kevin Griffiths, der bereits seit Jahren als überaus erfolgreicher Gastdirigent mit dem Staatsorchester zusammenarbeitet.

Karten / Infos:

Tickets: 12,- / 9,- €

Stadtpfarrkirche Müncheberg

Weitere Informationen: Christine Hellert

Brandenburgisches Staatsorchester Frankfurt

Tel. 0335-606 73 46

hellert@bsof.de